

Nachbarn 60

Köln, 12. August 2011

Newsletter Nummer 78

Liebe Nachbarn60,

nachfolgend

- 1.) Termin für das nächste Nachbarschaftstreffen: Mittwoch, 7. September 2011
- 2.) Eröffnungsfeier der neuen Geschäfte „Am Alten Stellwerk 50“ am 10. September
- 3.) Wie autofrei ist die Autofreie Siedlung?
- 4.) Die Zukunft der Mobilitätszentrale ist gefährdet
- 5.) neues Logo für den Nachbarschaftsverein
- 6.) Dr. Bike kommt am Freitag, den 16. September
- 7.) Wöchentliche Getränkelieferung / Hinweise
- 8.) Einrichtung einer Packstation im Bereich der autofreien Siedlung in Köln-Nippes
- 9.) Überarbeitete „Anfahrt“ auf www.nachbarn60.de
- 10.) Demo zur Erhaltung des Hallenbad Nippes am 17. September
- 11.) Kölner Stadt-Anzeiger (Magazin) vom 30.7.2010
- 12.) Fotos vom Flohmarkt im Juli 2011
- 13.) Fotos vom Anrainerfest auf dem Nordendplatz im Juli 2011
- 14.) Fotos und Bericht von der 4. Kölner Fahrradsternfahrt im Juni 2011
- 15.) Fotos vom wachsenden Gebäude „Drehscheibe 50733“
- 16.) Hinweis zur Baustelle in der Siedlungsmitte

1.) Termin für das nächste Nachbarschaftstreffen: Mittwoch, 7. September 2011

Das nächste Treffen findet erneut im Gruppenraum der Villa Stellwerk, Am Alten Stellwerk 50, statt. Der Beginn ist um 20 Uhr.

Bislang stehen auf der Tagesordnung:

- Zukunft der Mobilitätszentrale (siehe auch Punkt 4 dieses Newsletters)
- Siedlungshausmeister
- Zukunft des Bücherwaggons
- Neue Kindertagesstätte im Kantinenpark / Familienzentrum
- ESV-Olympia
- Bautätigkeiten auf dem Gelände
- Planung für den kommenden „lebendigen Adventskalender“

Weitere Punkte können im Vorfeld „angemeldet“ werden.

2.) Eröffnungsfeier der neuen Geschäfte „Am Alten Stellwerk 50“ am 10. September

Am Samstag, den 10. September um 13 Uhr, startet die Eröffnungsfeier der beiden neuen Geschäfte. Gefeierte wird mitten auf der Straße. Für Getränke ist gesorgt.

Hier eine Kurzvorstellung der beiden neuen Geschäfte:

- *Der Speisewagen* begrüßt Sie mit frischen Backwaren, Lebensmitteln, Bioprodukten, einem Cafe und einem Kiosk. Jung und Alt sollen sich hier wohlfühlen. Es ist für Jeden etwas dabei. Wir freuen uns auf Sie. Inhaber: Markus Gassen.
- *Die Praxis für Physiotherapie und Feldenkrais* - Jens Meyer freut sich, Besucherinnen und Besuchern die neuen Praxisräume zu zeigen, sich kennenzulernen, Fragen zu beantworten und die Neueröffnung im Viertel zu feiern.
Das Angebot der Praxis reicht von klassischen Methoden der Physiotherapie über Feldenkrais bis hin zu beratenden, präventiven Methoden. Kurse sind für den Abendbereich geplant.

3.) Wie autofrei ist die Autofreie Siedlung?

Auf der Website www.nachbarn60.de kann unter der Themenrubrik *Presse* der entsprechende Artikel der Zeitschrift *Rheinschiene* vom Sommer 2011 aufgerufen werden. Der Artikel wendet sich unter anderem an Interessenten an Wohnungen und Häusern in der Siedlung.



4.) Die Zukunft der Mobilitätszentrale ist gefährdet

Der Bauträger Bouwfonds (vormals Kontrola) möchte die zurzeit im Pavillon befindliche Mobilitätszentrale in dem geplanten neuen Gebäude vor dem Parkhaus unterbringen und hat unserem Verein mündlich ein entsprechendes Kaufangebot unterbreitet.

Weitere Details dazu können dem Schreiben des Bewohnervereins an das Stadtplanungsamt sowie den Plänen der Bouwfonds entnommen werden. Diese können unter www.nachbarn60.de unter der Rubrik „*Mobilität/Mobilitätszentrale*“ aufgerufen werden (Achtung: Bis hinter das Foto von den beiden Gocards scrollen).

5.) neues Logo für den Nachbarschaftsverein

Der Arbeitskreis „Logo“ freut sich, das neue Vereinslogo vorstellen zu können. Es ist Euch sicherlich schon ganz oben auf diesem Dokument ins Auge gefallen. Ganz herzlichen Dank an Sabine, Anne und Michael.

11.) Kölner Stadt-Anzeiger (Magazin) vom 30.7.2010

Auf www.nachbarn60.de können unter der Rubrik *Presse* die Gedanken eines mit feinsinnigem Humor ausgestatteten Bewohners zum Leben in der Autofreien Siedlung aufgerufen werden: „Kommune hinter Kaninchendraht - Spießig, eng und uncool? Von wegen! Marcus Bäcker lebt mit seiner Familie in der Autofreien Siedlung. Bilanz eines Selbstversuches.“

12.) Fotos vom Flohmarkt im Juli 2011

Auf www.nachbarn60.de können unter der Rubrik *Fotogalerien* Fotos vom Flohmarkt aller Siedlungen des Nippeser Westen im Kantinenpark im Juli 2011 betrachtet werden. Das Wetter war optimal, so dass diesmal einen Rekord an Ausstellern und Besuchern zu Verzeichnen war. Besonderen Dank an alle Kuchenspender und Helfer!

13.) Fotos vom Anrainerfest auf dem Nordendplatz im Juli 2011

Dirk hat uns Fotos von diesem Fest zur Verfügung gestellt.
Hier der Link dazu: [Anrainerfest Nordendplatz 16.07.11](#)

14.) Fotos und Bericht von der 4. Kölner Fahrradsternfahrt im Juni 2011

Auf www.nachbarn60.de können unter der Rubrik *Fotogalerien* Fotos von der 4. Kölner Fahrradsternfahrt im Juni 2011 betrachtet werden.
Die Fotos zeigen vor allem die Gruppe, die von der Florastraße in Nippes gestartet ist. Die Route ging über die Neusser Straße zum Ebertplatz, dann über die Ringe zum Rudolfplatz und dann mit ca. 700 TeilnehmerInnen durch die Innenstadt.
Die Fahrt endete um 15 Uhr auf dem Neumarkt, wo Hans-Georg von der Autofreien Siedlung Köln im Rahmen der Abschlusskundgebung eine andere Fahrradverkehrspolitik forderte. Der Redebeitrag kann hier betrachtet werden:
http://www.nachbarn60.de/fileadmin/protokolle/Redebeitrag_Schlusskundgebung_KoelnerFahrradsternfahrt_2011.pdf

Weitere Informationen und weitere Fotos sind auf den nachfolgenden Links zu finden:
www.koelner-fahrrad-sternfahrt.de
www.radfahren-in-koeln.de/2011/06/19/700-sternfahrer/

15.) Fotos vom wachsenden Gebäude „Drehscheibe 50733“

Bernd hat fotografisch dokumentiert, wie das Gebäude "Drehscheibe 50733" nördlich der autofreien Siedlung jeden Tag ein Stückchen weiter in den Himmel gewachsen ist. Die Fotos hat Bernd als eine Art Zeitraffer zu einem Film zusammengefügt:

http://www.youtube.com/watch?v=PfE78mK4Xa8&feature=youtube_gdata_player

16.) Hinweis zur Baustelle in der Siedlungsmitte

Bitte die Magistrale im Baustellenbereich nicht mehr benutzen!

Da die Baustelle tagsüber zurzeit nicht abgeschlossen wird, kann es bei der Begehung und Befahrung der Magistrale im Baustellenbereich immer wieder zu gefährlichen Situationen kommen. Der Bauträger wurde ebenfalls informiert.

Es gibt seit wenigen Tagen einen neuen Fuß-/Radweg entlang der neuen Kindertagesstätte (Ostseite), welcher anstelle der Magistrale benutzt werden sollte. Dieser ist angenehm und ungefährlich (siehe nebenstehendes Foto).



Viele Grüße

Der Vorstand von Nachbarn60 e.V.